

## Park am Gleisdreieck / Flaschenhalspark

### Nutzer\_Innenbeirat

#### Protokoll zur 2. Sitzung vom 23.04.2018, 16.00-18:00 Uhr

**Anwesende:** vgl. Teilnehmerliste (vgl. Anlage)

**Verteiler:** vgl. Mitgliederliste Nutzer\_Innenbeirat

**Ort:** Vereinsheim POG, Westpark

#### TAGESORDNUNGSPUNKTE

**TOP 1 – Urbane Mitte Berlin**

**TOP 2 – Netzfest**

**TOP 3 – Sanierungsstand Yorckbrücken**

**TOP 4 – Protokollkontrolle**

**TOP 5 – Machbarkeitsstudie Zuwegung von Brücke 5 in den Westpark**

**TOP 6 – Ersatzfläche Sport- und Spielfläche U1->U2**

**TOP 7 – Aktuelles aus dem Park**

#### **TOP 1 – Urbane Mitte Berlin**

Herr Dr. Vogel, COPRO, erläutert das Projekt Urbane Mitte, in dessen Rahmen ab 2020 sieben bis zu 90 Meter hohe Gebäude um den Bahnhof Gleisdreieck entstehen sollen. Fertigstellung ist frühestens 2025.

Mit erheblichem Bauverkehr sei zu rechnen, sagt Herr Vogel. Das Gutachten dafür sei aber schon fertig. Nach der Bauphase sei das zusätzliche Autoverkehrsaufkommen vergleichsweise gering, man rechne mit 10-25 Prozent mehr als heute. Ein Problem entstünde daraus nicht, weil auch heute wenig Verkehr auf der Schöneberger und Luckenwalder Straße herrsche. Herr Bauer stellt diese Darstellung in Frage. Demnächst findet ein öffentlicher Termin zur Verkehrssituation und Planung statt. Es werde ein zusätzliches Parkhaus geben, so Vogel. Planungsziel sei, dass die Nutzer der Urbanen Mitte mit der Bahn kommen und dort dann auf eigene oder Mieträder zurückgreifen. Der Nord-Süd-Rad-Fußweg, der im Bereich des Übergangs Ost-Westpark teilweise zum COPRO-Gelände gehört, soll von heute 4,5 auf 6 Meter verbreitert werden.

50 bis 55 Prozent Büronutzung sind vorgesehen. Wohnungen werden nicht gebaut, weil die Bahnstrecken zu laut sind. Weiterhin geplant sind ein Hotel sowie Handel- und Kulturnutzungen. Mit einer gewissen Verschattung des Westparks durch die Gebäude sei nur morgens bis vormittags zu

## **Park am Gleisdreieck / Flaschenhalspark**

rechnen. Die zu erwartende Windströmung gefährde Fußgänger und Radfahrer nicht. Als eine weitere Zwischennutzung vor der endgültigen Bebauung soll unter der U1 ein Co-Working-Space entstehen, der Ende 2018/ Anfang 2019 eröffnet.

### **TOP 2 – Netzfest**

Ein digitales Volksfest, das „Netzfest“, findet am 5. Mai im Park am Gleisdreieck - dort, wo sonst das Radio-Eins-Fest ist – statt und wird von der Republica organisiert. Gerechnet wird mit ca. 4.000 Besuchern. Die Veranstalter kooperieren mit dem Technikmuseum. Grün Berlin hat das Netzfest als zusätzliche Veranstaltung genehmigt. Matthias Bauer regt an, dass Grün Berlin den Beirat vor solchen Entscheidungen informiert.

### **TOP 3 – Sanierungsstand Yorckbrücken**

Die Brücken 10, 11, 14, 15 und 17 zwischen Ostpark und Flaschenhalspark sollen saniert werden. Über die 10 geht augenblicklich der Rad- und Fußverkehr. Sie ist ein Provisorium. Die Brücken 11, 14, 15 und 17 wurden vor zwei Jahren ausgebaut. Sie warten auf dem Hellweg-Gelände auf die Sanierung. Die Arbeiten sollen demnächst bei einem Stahlbaubetrieb stattfinden. Losgehen wird es in diesem Herbst.

### **TOP 4 – Protokollkontrolle**

Zum Protokoll der vergangenen Sitzung hat niemand Anmerkungen.

### **TOP 5 – Machbarkeitsstudie Zuwegung von Brücke 5 in den Westpark**

Später wird es einen neuen Weg über die Brücke 5 (Bio-Company) in den Westpark geben. Die kann man zusammen mit der neuen S21 planen - grundsätzlich. Etwas Genaueres lässt sich jetzt nicht sagen, weil die Planungen der Bahn AG für die S- und Stammbahn noch im Gange ist.

### **TOP 6 – Ersatzfläche Sport- und Spielfläche U1->U2**

SenUVK informiert, dass ein neuer Ort gesucht werden muss, weil der bisher angedachte Platz unter der U2 nicht zur Verfügung steht. Grund: Eine weitere Versiegelung darf nicht stattfinden und es sich um bereits erfolgten Ausgleich handelt. Herr Bauer schlägt vor, den Ort beizubehalten und eine ökologische Ausgleichsfläche im Flaschenhalspark zu suchen.

### **TOP 7 – Aktuelles aus dem Park**

Herr Endter von Grün Berlin berichtet: Beschädigungen nehmen stark zu. Der Toilettencontainer am Skaterpool ist nicht mehr benutzbar: Die Fenster im Stellwerk Ostpark wurden zerstört. Mehr Drogenkonsum ist festzustellen. Die Parkaufsicht reicht nicht aus um dem nachzugehen. Die

## **Park am Gleisdreieck / Flaschenhalspark**

Anzeigen gehen ins Leere. Der Park ist nicht prioritär auf der Liste der Polizei, das Ordnungsamt nur tagsüber zuständig.

### **Nächster Termin:**

- 3. Beiratssitzung, 18.06.2018

### **Anlagen:**

- Teilnehmerliste, 23.04.2018

erstellt:

Hannes Koch, Beirat

i. A. David Endter, Grün Berlin GmbH